

Vernehmlassungsraster

Änderung des Steuergesetzes – neuntes Revisionspaket «Mehrwert für alle»

Vernehmlassung von:	FDP.Die Liberalen Kanton Zug
Kontaktperson für Rückfragen:	Flurin Grond, Kantonsrat / Daniel Gruber, Parteipräsident.
Datum:	13. September 2024

Änderung des Steuergesetzes – neuntes Revisionspaket «Mehrwert für alle»

§	Abs.	Antrag	Kurzbegründung
30	1 g)	...bis zum Gesamtbetrag von: 11'000xx Franken für verheiratete Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, 5'200xx Franken für die übrigen steuerpflichtigen Personen.	Durch die Erhöhung Krankenkassen und weiteren Versicherungsabzügen würde der Mittelstand mehr finanzielle Entlastung erfahren. Dass der Abzug für Ehepaare prozentual mehr erhöht wird ist um der nachteiligen Besteuerung von Ehepaaren im Vergleich zu unverheirateten Paaren entgegenzuwirken.

§	Abs.	Antrag	Kurzbegründung
33	3	...FR. 6'000.- pro Person mit Anspruch auf AHV-/IV-Renten mit einem Reinvermögen von höchstens 800'000.- Franken und einem Reineinkommen bis zu a) FR. 180'000.- für Steuerpflichtige mit einem persönlichen Abzug gemäss Ziff. 1 Bst. a b) Fr 90'000.- für Steuerpflichtige mit einem persönlichen Abzug gemäss Ziff. 1 Bst. b	Durch die Erhöhung der Vermögens- und Einkommensgrenzen würde erzielt, dass die Massnahme eine finanzielle Entlassung für den Mittelstand wäre und weniger den Charakter von mehr Umverteilung hätte.

Ihre schriftliche Stellungnahme ausschliesslich zum Entwurf Bericht und Antrag des Regierungsrats (Beilage 2) senden Sie bitte bis spätestens Sonntag, 15. September 2024 per E-Mail an info.fd@zg.ch.